

 Wohnen im Wandel
wonen in beweging

Ausstellung

**Komfortabel und
barrierefrei wohnen**

...ken Sie sich wiedererkennt?

...nschen auf unseren Plakaten sind wie Sie und ich:
ung, groß & klein, dick & dünn, sportlich & gemütlich,
von Ihnen kann vom Komfort einer barrierefreien
ung profitieren. Warum also warten, bis man alt ist?



58 & Heidi, 55
Lehrerin

Moment
von später
if Enkelkinder

Badezimmer

Familie Pereira
Einzelhändler

- kocht und spielt gern gemeinsam
- wird's niemals langweilig
- braucht er große Wäscherinne

das Bad ist ihr
Beliebte-Corner

...er Hobbyhock

Helga, 74
Rentnerin

- in ihrem Viertel verwurzelt
- hat gern ihre Enkel da
- denkt nicht an Umzug

...schätzt ihre
technischen
Helferlein

...sieht nicht
so gut wie
früher



53

**Hausnummer
& Briefkasten**

- Hausnummer & hell
gut sichtbar
- Höhe max. 83 cm

Türklingel

- Kamera zeigt Besucher
- Gegensprechanlage
- Höhe max. 83 cm

Bank

- Ablage für Einkaufstaschen
- Verwindmöglichkeit

Stufen

- Eingang auf Gehwegniveau
- Rückstufe von Stufen
- Abflurhöhe / Drainage gegen

Platz einplanen für

- Einkaufskorb & Stroller
- Kinderwagen



Design for All

in private residential environments:
Advisory service in a mobile exhibition

Experiences from Germany: „Wohnen im Wandel“



Me

Simon Kesting • Designer // Consultant



Creative Office for

project design • creative accessible solutions • design for all

Founded 2008 • Located in Hamm(Westf.) • Operating in Europe

2009 - 2012 project designer at the chamber of crafts & skilled trades Münster, supporting the project „Wohnen im Wandel“

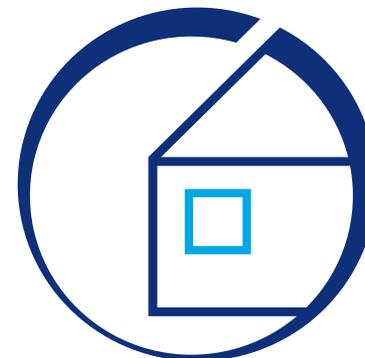
Since 2012 Board Member of „Design für Alle - Deutschland e.V. (EDAD)“



Wohnen im Wandel

Project: Living in times of demographic change

- INTERREG IVA-Project, initiated 2009 by the Chamber of Crafts Münster and 10 Partners (D & NL)
- Aim: Collect, proceed and spread information about „accessible and comfortable living“.
- Target groups:
 - local authorities
 - craftsmen from relevant trades
 - private home owners (/tenants)



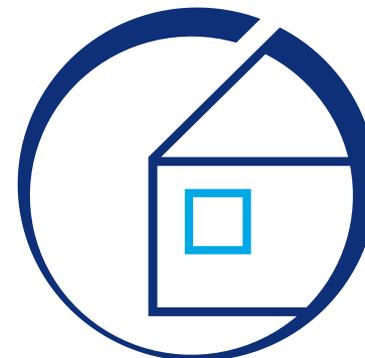
Wohnen
im Wandel



Wohnen im Wandel

Project: Living in times of demographic change

- Range of instruments developed to reach target groups
- **Mobile Exhibition with Advisory Service**
(to adress private home owners & support activities of companies)
 - > Idea & Development
 - > Work Experience (2010-2013)



Wohnen
im Wandel



Who is „All“?

Development of Personas

- Range of different characters - Message:

Design for All / Accessibility / Demographic Change
is no matter of age or disability only!

People in all kinds of life situations can be
affected - and benefit!



Who is „All“?

Personas

komfortabel & barrierefrei wohnen

Thomas, 58 & Heidi, 55
Arzt Lehrerin

- * genießen den Moment
- * denken schon an später
- * freuen sich auf Enkelkinder

er mag Design

sie mag Komfort



www.wohnen-im-wandel.de

Wohnen im Wandel
wonen in beweging

INTERREG
Regionale Entwicklung

EUROPEAN UNION
Wohlfühl- und Lebensqualität

komfortabel & barrierefrei wohnen

Herbert, 51
Kraftfahrer

- * ist immer auf Achse
- * sein Lieblingssport ist „Schnitzeljagd“
- * braucht Platz in Bett & Bad

traut seinen
Bandscheibe
nicht

traut seinen
Augen nicht



www.wohnen-im-wandel.de

Wohnen im Wandel
wonen in beweging

INTERREG
Regionale Entwicklung

EUROPEAN UNION
Wohlfühl- und Lebensqualität

komfortabel & barrierefrei wohnen

Helga, 74
Rentnerin

- * in ihrem Viertel verwurzelt
- * hat gern ihre Enkel da
- * denkt nicht an Umzug

sieht nicht
so gut wie
früher

schätzt ihre
technischen
Helferlein



www.wohnen-im-wandel.de

Wohnen im Wandel
wonen in beweging

INTERREG
Regionale Entwicklung

EUROPEAN UNION
Wohlfühl- und Lebensqualität



Who is „All“?

Personas

komfortabel & barrierefrei wohnen

Barbara, 28 & Jens, 29
Bankkauffrau Grafiker

- * planen die gemeinsame Zukunft
- * mögen's smart und bequem
- * brauchen gute Ideen

denkt an Sofa und Spielkonsole

plant schon mal das Kinderzimmer



www.wohnen-im-wandel.de

Wohnen im Wandel
wohnen in bewegung

ANTRAGS
STELLE

EUROPEAN UNION
RECHTEN DER VEREINIGTEN STAATEN VON EUROPA

komfortabel & barrierefrei wohnen

Peter, 42
Tischlermeister

- * fuhr früher Motorrad
- * führt heute die Bücher
- * ist gerne unabhängig

kocht gerne mit Freunden

Handbike fahren hält ihn fit



www.wohnen-im-wandel.de

Wohnen im Wandel
wohnen in bewegung

ANTRAGS
STELLE

EUROPEAN UNION
RECHTEN DER VEREINIGTEN STAATEN VON EUROPA

komfortabel & barrierefrei wohnen

Familie Perreira
Einzelhändler

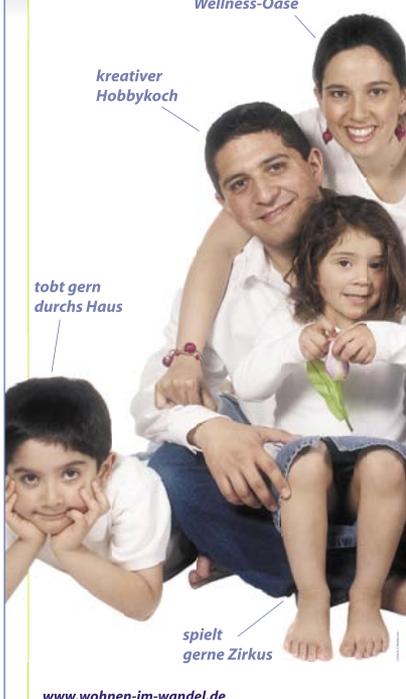
- * kocht und spielt gern gemeinsam
- * wird's niemals langweilig
- * braucht ne' große Wäschetonne

das Bad ist ihre Wellness-Oase

kreativer Hobbykoch

tobt gern durchs Haus

spielt gerne Zirkus



www.wohnen-im-wandel.de

Wohnen im Wandel
wohnen in bewegung

ANTRAGS
STELLE

EUROPEAN UNION
RECHTEN DER VEREINIGTEN STAATEN VON EUROPA



Visualize!

Drawings

- Next step: Communicate Content
- List of recommendations (based on DIN)
- No photographs / real cases available
 - > Drawings
 - > 6 room situations
 - > Neuralgic points marked and commented
- Easy to understand and transferable on visitor's own situation!



Visualize!

Drawings

Wohnen im Wandel

Badezimmer

Spiegel & Licht

- ab Oberkante Waschbecken (Stuhlhöhe)
- Abdeckung Spiegel & Lichter

Dusche

- bodengleiche Duschkabine
- rutschhemmende Fliesen oder Duschkübel
- abwasch. Puschelbürste für Handwäsche oder personal. Abwaschung von schmutzhaft trocknen Textilien
- auch mit Sprühdusche
- einstellbar verstellbare Duschstange
- Stützgeländer vorziehen

Haltegriffe

- kontrastreich abgesetzt
- Montagehöhe 80 cm
- auf tragfähige Fläche setzen
- WC abstellbereich Griffbereiche möglich

Waschbecken

- Armatur mit Schließbremse
- versenkbare
- Dreifachgläser

Toilette

- Stuhlhöhe 40 - 48 cm
- Papierkorb in Griffhöhe
- räumlich ausreichende Abstände

Bewegungsflächen & Tür

- Bewegungsflächen nach DIN 18040
- Tür nach außen zu öffnen, evtl. Schließer
- Türbreite mind. 80 cm
- Schwellen von außen zu öffnen (z.B. mit Mäuser)

Weitere Informationen unter:
www.wohnen-im-wandel.de

Wohnen im Wandel
wohnen in bewegung

INTERNET - Ökonomie & Umwelt am Europa

INTERNET - Ökonomie & Umwelt am Europa

Wohnen im Wandel

Küche

Schranklift

- mit Stützwagen in Greifhöhe

Ofen

- weithin zu öffnen
- über den Greifbereich

Armatur

- Einhandarmatur
- mit Schließbremse

Arbeitsfläche

- höherwertiger
- versenkbare

Spülmaschine

- in beengter Bodenhöhe

Rollcontainer

- flexibel & verschiebbar
- verschiebbar
- verschiebbar
- Arbeitsfläche

Kühl-/Gefrierschrank

- Griffhöhe in Greifhöhe
- Griffhöhe in Greifhöhe

Bewegungsflächen

- nach DIN 18040

Weitere Informationen unter:
www.wohnen-im-wandel.de

Wohnen im Wandel
wohnen in bewegung

INTERNET - Ökonomie & Umwelt am Europa

INTERNET - Ökonomie & Umwelt am Europa

Wohnen im Wandel

Schlafzimmer

Kleiderschrank

- behebbares, lockbares Boden
- Schließbremse
- Kleiderbügel

Steckdosen

- auf 40 cm Höhe setzen
- auch tiefer stellen

Beleuchtung

- Schalter geführtes am Bett
- abwasch. Beistelltisch
- z.B. am Bett
- Wegschaltung von zum Bett

Bewegungsflächen

- mind. 120 x 120 cm
- bei Rollstühlen mind. 150 x 150 cm
- vor Rollstühlen mind. 90 cm

Bett

- Breite 40 cm
- evtl. höhere Bettkante

Weitere Informationen unter:
www.wohnen-im-wandel.de

Wohnen im Wandel
wohnen in bewegung

INTERNET - Ökonomie & Umwelt am Europa

INTERNET - Ökonomie & Umwelt am Europa



Visualize!

Drawings

Additional (2013):
Energy efficiency

Eingang

Überdachung

- Schutz vor Wind & Regen
- vertikale Verankerung des Eingangs
- in Ruhe ansetzen und aufschließen

Beleuchtung

- Bewegungsmelder
- Sicherheits- & Orientierung
- Schlichte, lockere Anordnung

Hausnummer & Briefkasten

- kontrastreich & hell
- gut sichtbar
- Höhe max. 85 cm

Türklingel

- Kamera zeigt Besucher
- Gegenschwelle
- Höhe max. 85 cm

Tür

- Höhe 80 cm breit
- Fenster für Sicht auf Besucher
- Schwelle max. 2 cm

Bank

- Abhilfe für Eintritteinschub
- Verwechslungsfrei

Stufen

- Einigung auf Geländehöhe
- Rutsch- und Stolper
- Abkanten / Grabsche gegen Regenwasser

Platz einplanen für

- Fahrräder & Scooter
- Wandregale & Pflanzen
- zusätzliche Maßnahmen

Weitere Informationen unter:
www.wohnen-im-wandel.de

Treppenhaus

Handläufe

- bedeutung umlaufend, nicht unterbrechen
- griffbereit & gut erreichbar
- kontrastreich
- Höhe 85 - 90 cm

Licht

- kontrastreiche, bodennahe Wandspuren
- Überleuchtung der Treppensohle

Bodenbelag

- Kontinuierliche Belagslösung
- minim. drei Stufen & Treppen-Sohle
- haptisch & unglippig

Treppenstufen

- Stufenbreite: 22 cm
- gender Treppenaufbau
- Überschneidungen vermeiden
- geschlossene Stufen

Weitere Informationen unter:
www.wohnen-im-wandel.de

Balkon / Terrasse

Elektrische Rollläden

- Einloch & ohne Kraftaufwand zu bedienen
- Zielhaltung für mehr Sicherheit

Tiefe Fensterbank

- Blick nach draußen auch im Sitzen
- Bänke max. 60 cm

Hochbeet

- im Sitzen zu beackern
- kontraste Rücken mehr

Handlauf

- Höhe 80 cm hoch
- griffbereite Querschnitt
- 2 - 4 cm Durchmesser

Rampen

- Höhe im Gefälle, vertikal besser
- bedeutung Handläufe & Handlauf
- minim. 120 cm breit, nach max. 6 m Deckenpost

Weitere Informationen unter:
www.wohnen-im-wandel.de

Kombinieren

Sie planen eine Modernisierung?
Dann verbinden Sie Barrierefreiheit und Energieeffizienz!

Ihre Vorteile:

- weniger Stress und Dreck im Haus sowie
- geringere Modernisierungskosten (zusätzl. gesammelter Maßnahmen)
- Förderprogramme oft kombinierbar
- Wohnkomfort steigt - Energiekosten sinken
- Wertsteigerung Ihrer Immobilie

So lassen sich Komfort & Energieeffizienz gut verbinden:

Beispiel A: Außenbereich	Beispiel B: Fenster
<p>Komfort</p> <ul style="list-style-type: none"> Fassade erneuern Überdachung Eingangsbereich Zugang: Rampe, Treppe, Lift 	<p>Komfort</p> <ul style="list-style-type: none"> Fenster vergrößern Balkon-/Terrassentür verbreitern, Schwelle entfernen Sonnenschutz, elektr. Rollläden
<p>Energie</p> <ul style="list-style-type: none"> Außenwanddämmung Wärmeschutzverglasung Lärmschutzfenster Solaranlage 	<p>Energie</p> <ul style="list-style-type: none"> Wärmeschutzverglasung Lärmschutzfenster
Beispiel C: Grundriss	Beispiel D: Bad & Küche
<p>Komfort</p> <ul style="list-style-type: none"> Grundriss anpassen Wohnflächen optimieren Türen anpassen, schwellenlos Hecklappenscheiben entfernen 	<p>Komfort</p> <ul style="list-style-type: none"> Komfortbad, bodengl. Dusche Wand f. Haltegriffe vorbereiten Waschbecken unterfahrbar Komfortküche
<p>Energie</p> <ul style="list-style-type: none"> Innenwanddämmung Zentralheizung / Isolierung Haussteuerung 	<p>Energie</p> <ul style="list-style-type: none"> Warmwassererwärmung Strangsparierung Zentralheizung Wasserspar-Armaturen

Weitere Informationen unter:
www.stadtwerke-muenster.de
www.wohnen-im-wandel.de



Our Hardware

Mobile Exhibition System

- Set of 14 Rollup-Displays
- Easy to use: Built up in <30 min
- Fit in trunk of a car

- Rentable for free by
 - > local or regional bodies
 - > companies to support trade fair activities or information days

- Download Factsheet:

http://www.wohnen-im-wandel.de/fileadmin/p/06/Download_PDFs_HWK/Expose_WA_WiW.pdf



Get in touch!

Advisory experiences: Visitors

- Depending on how well the Event has been advertised, more visitors come with:
 - > general interest (poor advertising)
 - > distinctive questions (good advertising)
- ~ 60% of all visitors are 60+



Communicate!

Advice experiences

- Successful advice...
 - > is casual and unstressed
 - > focusses on benefits, not on handicaps
 - > describes *Design for All* as trendsetting, desirable and achievable
 - > NEVER uses the terms „senior“ „age“ or „disability“

- Advisors should be...
 - > qualified and emphatic
 - > able to speak the „language“ of the visitor
 - > able to adjust their advice to the visitor's story



Communicate!

Advice experiences

- It's essential for the acceptance and understanding of *Design for All* that it is verbally explained again and again
 - > A trained Advisor is needed
 - > unserviced exhibition or
 - > untrained staff lead to refusal of *Design for all* and adoption with disability- or age-related issues



Communicate!

Advice experiences

- Avoid „make-or-brake“-thinking („alles oder nichts“).

Instead:

- Make small, achievable steps
- Take occasions to PREPARE buildings for quick & cheap adjustments in future and...
- Benefit from the comfort of *Design for all* now.

Helpful:

- Illustrate simplicity, utility and unobtrusiveness of *Design for all* using product examples (available for user-testing)



Urgent...

Special issues of visitors

- 1-3 Visitors per Event have relatives in need of care.
(Back from Hospital -> urgent help / advice / adjustments needed)
 - > Quick advisory solutions not possible during exhibition events
 - > Visitors forwarded to local public helpdesk where homecall and further help can be arranged



Give me more!

Complementary tools

- Website *www.wohnen-im-wandel.de* with Database of local specialists
- Flyer with Take-away Room Recommendations (Drawings)

But:

-> Most 70+ Visitors declare, they wouldn't use the internet.

-> Legal Problem: Paper List of qualified craftsmen cannot be provided.



Be successful!

Conclusion

Success factors for Advisory Service in a mobile Exhibition:

- Good local advertisement, well ahead of the event (usually one week)
- Central Location and good „city-weather“ (to catch walk-in visitors)
- Empathy and competence of the Advisor („speaking the people’s language“)
- Briefing of other staff (to avoid sensitive terms)
- Embedding of other exhibitions or third parties (Architects, Planners, building associations, local providers etc.) can increase output.



Thank you

for your attention!

Wohnen im Wandel
women in beweging



KESTING



Projektdesign
Münster - Hamm

© Simon Kesting 2013
All rights reserved.

www.simonkesting.de • design@simonkesting.de

